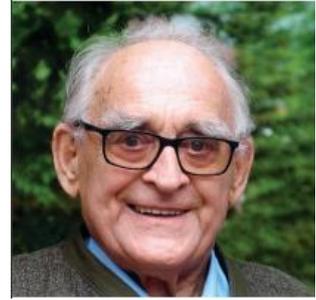


Dipl.-Ing. Josef Anderl – ein Nachruf

Dipl.-Ing. Anderl unterrichtete bereits von 1968-1970 die Vorbereitungslehrgänge am Ritzlhof in Forstwirtschaft. Von 1974 bis 1985 gehörte er dem Lehrkörper der HLBLA St. Florian an, bevor er sich ganz seinen Aufgaben als Leiter der Abteilung Forst- und Holzwirtschaft der Landwirtschaftskammer Oberösterreich widmete.



Anderl hat in seiner 40-jährigen beruflichen Tätigkeit eine Reihe von Initiativen gesetzt, die bis heute wichtige Faktoren der Forstwirtschaft in Oberösterreich sind. Mit dem Bäuerlichen Waldbesitzerverband Oberösterreich gründete er 1964 einen Zusammenschluss, der heute mit 30.000 Mitgliedern und einem Produktionsumfang von 950.000 fm/J eine nicht mehr wegzudenkende Vermarktungsorganisation ist.

Mit der Gründung des Vereines Bäuerlicher Forstpflanzenzüchter 1963 leistete Anderl einen wichtigen Beitrag zur Existenzsicherung bäuerlicher Betriebe im Mühlviertel. Die Vereinigung ist heute der größte Forstpflanzenproduzent in Oberösterreich. Auch der Ausbau des Holzentrums bei der Rieder Messe und die Errichtung des Waldhauses in Windhaag sind bleibende Initiativen des Verstorbenen.

Seine Freunde und Kollegen haben durch viele Jahre sein Ideenreichtum, seine Durchsetzungskraft und seinen Optimismus geschätzt. Wir werden unserem geschätzten Kollegen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

*Direktor Dr. Hubert Fachberger
HLBLA St. Florian*